



Gemeinde Innervillgraten

9932 Innervillgraten, Bezirk Lienz/Osttirol

☎ +43 (0) 4843/5317, Fax DW - 15

Kundmachung

über die Gemeinderatssitzung vom 19.03.2019

1. Begrüßung durch den Bürgermeister.

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und geht zur Erledigung der Tagesordnung über.

2. Unterfertigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 12.02.2019.

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 12.02.2019 wurde allen Gemeinderatsmitgliedern in Form einer Abschrift zur Kenntnis gebracht, der Gemeinderat hat dazu keine Einwendungen, daraufhin wird das Original unterfertigt.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Schülertransporte für die Jahre 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Schülertransporte für die Jahre 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 laut dem Angebot an die Firma Autounternehmen Schmidhofer GmbH, Gasse 83a, 9932 Innervillgraten zu vergeben.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Vergnügungssteuer der Gemeinde Innervillgraten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufhebung der Vergnügungssteuer der Gemeinde Innervillgraten.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Veranstaltungsmeldung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung der Veranstaltungsmeldung für Bälle und Feste im Mehrzwecksaal Innervillgraten.

6. Beschlussfassung über die Vollziehung der einmaligen Ausgaben im Jahr 2019.

Der Gemeinderat beschließt somit einstimmig die Vollziehungen von Ausgaben im Jahr 2019, eine entsprechende Aufstellung liegt diesem Protokoll bei.

7. Vorlage der Niederschrift des Gemeindeüberprüfungsausschusses.

Seitens des Überwachungsausschusses, Frau Martina Steidl, wird dem Gemeinderat die Niederschrift über das Ergebnis der Überprüfung der Jahresrechnung vom 07.02.2019 zur Kenntnis gebracht. Bei der Prüfung der

Jahresrechnung 2018 wurden keine Mängel festgestellt. Die Mehreinnahmen und Mehrausgaben ab € 4.000,-- gegenüber dem Voranschlag wurden erläutert. Laut Voranschlag 2018 war eine Summe von € 2.748.000,00 angesetzt worden. Laut tatsächlichen Vorschreibungen ergab sich eine Summe von € 2.829.504,40 an Einnahmen und € 2.815.517,61 an Ausgaben. Das ergibt einen Überschuss von € 13.988,79. Der Überschuss im ordentlichen Haushalt beträgt € 13.988,79 und der Überschuss im außerordentlichen Haushalt (Dorferneuerung/Pavillon) beträgt € 173.672,13. Der Gesamt Kassa(soll)stand beträgt € 31.141,56 und das Gesamtsparbuchguthaben € 83.823,69. Der Verschuldungsgrad 2018 liegt bei 67,18 %.

Betreffend dem Schuldenstand zum 31.12.2018 wurde folgende Aufstellung gemacht:

Gemeindeeigene Darlehen (Dorfplatz/Pavillon)	€ 185.000,00
<u>Gemeindeeigene Darlehen (Zollhausareal)</u>	<u>€ 157.498,99</u>
Summe Gemeindeeigene Darlehen gesamt	€ 342.498,99
Leasing Mehrzweck-Turnsaal	€ 22.239,40
Projektbezogenen Darlehen (Wasser-Kanal)	€ 1.303.892,18
<u>Projektbezogenen Darlehen (Kraftwerk)</u>	<u>€ 6.125.966,51</u>
Summe Projektbezogene Darlehen gesamt	€ 7.429.858,69
Gesamtschuldenstand zum 31.12.2018	€ 7.794.597,08

Der Gesamtschuldenstand erhöhte sich zum Vorjahr um € 405.981,50.

8. Beschlussfassung der Jahresrechnung 2018.

Die Zuführung zu den Rücklagen bzw. die Entnahme aus Rücklagen, werden seitens des Gemeinderates mit 10 Ja-Stimmen und einer Stimmenenthaltung (Bgm.) beschlossen.

Die Jahresrechnung 2018, die in der Zeit vom 08.02.2019 bis zum 01.03.2019 öffentlich aufgelegt ist und vom Gemeindeüberwachungsausschuss vorgeprüft wurde, wird vom Gemeinderat mit 10 Ja-Stimmen und einer Stimmen-Enthaltung (Bgm.) mit einer Einnahmenvorschreibung von € 2.829.506,40 und einer Ausgabenvorschreibung von € 2.815.517,61 daher mit einem Rechnungsüberschuss von € 13.988,79 im ordentlichen Haushalt und im außerordentlichen Haushalt mit Einnahmenvorschreibungen von € 747.802,00 und einer Ausgabenvorschreibungen von € 574.129,87 daher mit einem Rechnungsüberschuss von € 173.672,13 genehmigt und den Funktionären die Entlastung erteilt.

Abschließend gibt er den Vorsitz zur Erledigung der weiteren Tagesordnungspunkte wieder an den Bürgermeister ab.

9. Anträge Anfragen, Allfälliges.

Der Bürgermeister:

i.A.:

Angeschlagen am: 20.03.2019

Abgenommen am: 04.04.2019